

Vom Lehrling zum Chef

Im Bezirk Kirchdorf ist das immer noch Realität

Etwa 48 Prozent aller 15-Jährigen im Bezirk Kirchdorf absolvieren eine Lehre. Das ist ein sehr hoher Wert. Hinzu kommen noch die „Schulabbrecher“.

„Umgerechnet auf 1.000 Einwohner sind es 16 Jugendliche, die eine Lehre machen. Das ist ein Spitzenwert in Oberösterreich und beweist, dass unser Wirtschaftsstandort ein Lehrlingsbezirk ist“, sagt WKO-Obmann Klaus Aitzetmüller. Die Lehre ist „in“. Engagierte Jugendliche die bereit sind eine Lehre zu machen, sind gefragter denn je.

Dass der Slogan „Karriere mit Lehre“ nicht nur eine leere Phrase ist, beweisen viele regionale Unternehmen. Letztendlich sind es Lehrlinge, die in Schlüsselpositionen arbeiten. „Die Lehre ist sehr oft eine Basisausbildung für einen Arbeitsplatz in leitender Funktion. Vor allem das Aneignen des praktischen Know-Hows ist für Unternehmen oft von wesentlicher Bedeutung bei der Besetzung von Führungspositionen“, sagt WKO-Obmann Klaus Aitzetmüller.

Die Lehre ist keine Einbahnstraße!

Die Möglichkeiten mit und nach der Absolvierung einer Lehre sind sehr groß. Das Wei-



Kirchdorfs WKO-Obmann Klaus Aitzetmüller.

terbildungssystem hat sich massiv verändert. Es gibt für ausgebildete Facharbeiter tolle Angebote, sich entsprechend weiter zu qualifizieren.

Für den Wirtschaftsstandort „Bezirk Kirchdorf“ sind die Lehrlinge von enormem Wert. Es geht um die Fachkräfte von morgen. „Gemeinsam mit den Arbeitgebern sichern sie die Lebensqualität in unserer Region. Das muss uns noch stärker bewusst werden“, sagt WKO-Obmann Klaus Aitzetmüller.

Bereits jetzt sind beim AMS Kirchdorf 236 offene Lehrstellen gemeldet. Die regionale Zukunftsherausforderung wird es sein, die Jugend für die Lehre zu motivieren.

Als Lehrling bei

Angela Reisenbichler ist neue Ausbildungsleiterin im Bereich Technik der Greiner Extrusion Group. 1996 startete das Mädel aus Steinbach am Ziehberg bei Greiner eine dreieinhalbjährige Lehre zur Werkzeugmacherin und war anschließend im Werkzeugbau sowie als Verfahrenstechnikerin tätig. Nun ist sie als Ausbildungsleiterin für die jungen Extrusionstechniker verantwortlich.

Nach Abschluss einer technischen Fachausbildung kann bei Greiner Extrusion Group eine zwei- bis dreijährige Ausbildung zum „Verfahrenstechniker Extrusion“ absolviert werden.

Angela Reisenbichler ist erfahrene Werkzeugmacherin und Verfahrenstechnikerin in der Extrusion und bereitet als Ausbildungsleiterin die jungen Mitarbeiter auf ihre Tätigkeit vor.

Abwechslungsreiches Aufgabengebiet

Zu den Aufgaben der Extrusionstechniker zählen die Inbetriebnahme von Maschinen, Werkzeugen und Komplettanlagen für die Profilextrusion bei in-

ternationalen Kunden oder längerfristige Auslandsaufenthalte an einem der Produktionsstandorte in Europa, Amerika oder Asien.

Die jungen Techniker und Technikerinnen erwartet bei Greiner Extrusion Group eine erstklassige Ausbildung, ein innovatives Umfeld, ein ausgezeichnetes Betriebsklima sowie individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und zahlreiche Sozialleistungen.

Der technische Bereich eröffnet eine Vielzahl an Berufen



„Das Wichtigste ist, den jungen Leuten die Angst vor der Technik zu nehmen. Sie ist heutzutage nicht mehr mit starken körperlichen Belastungen verbunden“, weiß Angela Reisenbichler. „Die Arbeit im technischen Bereich ist keine schmutzige. In der heutigen Zeit wird vermehrt mit geschlossenen CNC-Maschinen gearbeitet und das technische Arbeitsumfeld ist generell wesentlich sauberer geworden.“

Technik bedeutet nicht mehr nur Handarbeit, sondern wird immer vielfältiger, zum Beispiel hinsichtlich Elektronik oder Programmierung. „Der technische Bereich eröffnet eine Vielzahl an Berufen, es gibt darüber hinaus extrem viele Weiterbildungsmöglichkeiten“, so Reisenbichler.

Weltmarktführer aus dem Kremstal

Greiner Extrusion Group ist der weltweit führende Anbieter von Extrusionslinien, Werkzeugen und Komplettanlagen für die Profilextrusion. Kernkompetenz ist das Prozess-Know-how in der Profilextrusion – die Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und verfahrenstechnische Optimierung von Werkzeugen und Extrusionslinien.



Der WIFI-Karrierebegleiter speziell für Lehrlinge

WIFI-Kursbuch
für Lehrlinge 2018/19



/wifi.ooe

05-7000-77

wifi.at/ooe/lehrlinge

Jetzt gratis
anfordern!